

Kursnummer
KA005

Fachkunde für Sammler/-innen, Beförderer/-innen, Händler/-innen und Makler/-innen von nicht gefährlichen Abfällen gemäß § 53 KrWG

Lehrgang zur Erlangung der Fachkunde von verantwortlichen Personen gemäß § 53 Abs. 2 KrWG



23.03.2026 | BEW-Duisburg
16.06.2026 | BEW-Duisburg
02.09.2026 | BEW-Duisburg
09.12.2026 | BEW-Duisburg

| 09:00 bis 17:00



Dr. Edgar Tschech
02065 770-124, tschech@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär* 480,-

Verbandsmitglieder* 430,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE,
InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr

Im Teilnahmepreis sind jeweils seminargebundene Unterlagen und
bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie
Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/ka005

Fachkunde für Sammler/-innen, Beförderer/-innen, Händler/-innen und Makler/-innen von nicht gefährlichen Abfällen gemäß § 53 KrWG

Lehrgang zur Erlangung der Fachkunde von verantwortlichen Personen gemäß § 53 Abs. 2 KrWG

Beschreibung

Lehrgang zur Erlangung der Fachkunde von verantwortlichen Personen gemäß § 53 Abs. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz

Wichtige Fachkenntnisse und Handlungsempfehlungen für die betriebliche Umsetzung

Seit dem 1. Juni 2012 ist das neue Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) in Kraft. Dieses enthält in § 53 KrWG wichtige Regelungen für Sammler/-innen, Beförderer/-innen, Händler/-innen und Makler/-innen von Abfällen. Nach § 53 Abs. 1 KrWG müssen Sammler/-innen, Beförderer/-innen, Händler/-innen und Makler/-innen nicht gefährlicher Abfälle die Tätigkeit ihres Betriebes vor Aufnahme der Tätigkeit der zuständigen Behörde anzeigen. Gemäß § 53 Abs. 2 KrWG müssen die für die Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortlichen Personen über Zuverlässigkeit und die für ihre Tätigkeit notwendige Fachkunde verfügen.

Zunächst werden Ihnen daher die Grundlagen und wesentliche Regelungen des Kreislaufwirtschaftsrechtes und des Transportrechtes eingehend vorgestellt und erklärt. Anschließend werden ausführlich die Pflichten der Sammler/-innen, Beförderer/-innen, Händler/-innen und Makler/-innen vorgestellt und Handlungsempfehlungen für das rechtssichere Arbeiten in der Praxis erläutert. Daneben werden Ihnen praxistaugliche Lösungsmöglichkeiten für Ihre aktuellen Problemstellungen aufgezeigt.

Nutzen Sie die Möglichkeit sich über Ihre eigenen individuellen Erfahrungen und Problemstellungen auszutauschen und diese mit den Referenten und den weiteren Teilnehmer/-innen zu diskutieren.

Ihr Nutzen

Nutzen Sie die Möglichkeit sich über Ihre eigenen individuellen Erfahrungen und Problemstellungen auszutauschen und diese mit den Referenten und den weiteren Teilnehmer/-innen zu diskutieren.

Zielgruppe

Verantwortliche Personen von Unternehmen, die gewerbsmäßig nicht gefährliche Abfälle sammeln, befördern, mit diesen handeln oder diese makeln, sowie Verantwortliche Personen von wirtschaftlichen Unternehmen (u.a. Handwerksbetriebe, Gewerbebetrieben und Industrieunternehmen), die im Rahmen des Hauptzwecks ihrer Tätigkeit auch (nicht gefährliche und gefährliche) Abfälle sammeln, befördern, mit diesen handeln oder diese makeln.

Themen/Programm



Übersicht und wesentliche Regelungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und dazugehöriger Verordnungen

- Struktur des Kreislaufwirtschaftsgesetzes
- Begriffsdefinitionen des § 3 KrWG
- Entsorgungshierarchie
- Nebenprodukte und Ende der Abfalleigenschaft
- Übergangsregelungen und Inkrafttreten
- Einstufung als gefährlicher/nicht gefährlicher Abfall
- Anzeige- und Erlaubnispflichten
- Abfallschlüsselnummern (AVV)
- Register- und Nachweispflichten für gefährliche Abfälle

Wichtige Einzelpflichten und deren praktische Umsetzung

- Regelung der Überwachung nach § 47 KrWG
- Anzeigepflicht nach § 53 KrWG
- Erlaubnispflicht nach § 54 KrWG
- Kennzeichnungspflicht nach § 55 KrWG
- Entsorgungsfachbetriebe nach den §§ 56 und 57 KrWG

Anzeigeverfahren nach § 18 KrWG

- Gewerbliche Sammlungen
- Besonderheiten der §§ 17 und 18 KrWG
- Praxisbeispiele

Grundlagen und Struktur des Transportrechtes

- im Sinne des Abfallgesetzes
- im Sinne des Güterkraftverkehrsgesetzes

Aktuelle Problemstellungen und praxistaugliche Lösungsmöglichkeiten, u.a.

- Transportpflichten und Unterbeauftragung
- Rücknahmesysteme
- Sammelplätze
- Weitere Fragen zur Umsetzung des aktuellen Abfallrechtes

Aktuelle Entwicklungen und weitere Perspektiven

Dozent/Dozentin

- **Sylvia Zimack**, Abteilungsleiterin, Recht/QM, Meinhardt Städtereinigung GmbH & Co. KG, Hofheim

Abschluss



Teilnahmebescheinigung und Fachkundenachweis

Anerkennungen

- Abfallbeauftragte

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: KA005

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/ka005
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular